

AUFGABE

JOHANNES BRAHMS. SINFONIE NR. 3 IN F-DUR OP. 90

Die Sinfonie wurde in einer Zeit geschrieben, als es einen großen Streit in der Musikwelt gab. Auf der einen Seite standen die Anhänger der »Neudeutschen Schule«, die glaubten, dass die Zukunft der Musik in neuen Formen wie der sinfonischen Dichtung und Programmmusik lag. Diese Musik sollte Geschichten erzählen oder bestimmte Ideen ausdrücken. Auf der anderen Seite waren Leute wie Brahms, die meinten, dass Musik für sich alleine stehen sollte, ohne eine bestimmte Geschichte oder ein Programm dahinter.

AUFGABE

- 1 Begründe deine eigene Position zu der Frage, ob einer Musik immer ein Programm zugrunde liegen muss oder ob Musik auch für sich alleine stehen kann.

AUFGABE



- 2 Kulturredakteurin Yaltah Worlitzsch spricht über Brahms' dritte Sinfonie beim NDR-Podcast »Klassik to go«.

Scannt den QR-Code, hört euch den Bericht an und notiert Informationen zum Werk.

EXTRA

Yaltah Worlitzsch gibt drei Beispiele, welche Bilder den Zeitgenossen vor Augen traten, als sie dessen 3. Sinfonie gehört haben.

Inwiefern kannst du diese Eindrücke nach dieser kurzen Werkeinführung nachvollziehen?



Jan van den Hoecke Hero beweint den toten Leander (ca. 1636)



Sonnenaufgang im Morgennebel nahe Dülmen (Hülstener Straße), Nordrhein-Westfalen, Deutschland



Die Germania